

Milos

Eine Sprache - viele Erben

**Sprachpolitik als Nationalisierungsinstrument
in Ex-Jugoslawien**

Weser *Verlag*

Inhalt

Vorwort 9

1. Serbokroatisch und Serbokroaten //

- .1 Sprache ohne Namen //
- .2 Sprache und Ideologie 13
- .3 Die Entdeckung des Serbokroatischen 16
- .4 Sprachenvielfalt in der Habsburgermonarchie 17
- .5 Einheitsbestrebungen in Kroatien /9
- .6 Die Kroaten haben das Wort 21
- .7 Die Jugoslawen und die »kroatische oder serbische Sprache« 23
- .8 Verbreitung des Begriffs serbokroatisch 27
- .9 Serbokroatisch in der Literaturwissenschaft 29
- .10 Serbokroatische Grammatiken auf Deutsch 33
- .11 Die Zeit um den Ersten Weltkrieg 36

2. Sprachverwirrung in Bosnien-Herzegowina:

Das 19. Jahrhundert bis zum Ersten Weltkrieg 41

- 2.1 Zwischen orientalischen und einheimischen Formen:
Sprache und Schrift der Muslime 41
- 2.2 Zwischen Russisch-Slawisch, Serbisch-Slawisch und der Volkssprache:
Sprache und Schrift der Serben 42
- 2.3 Im Geist der Tradition: Sprache und Schrift der Kroaten 43
- 2.4 Zwischen zwei Welten: Sprache und Schrift der Juden 45
- 2.5 Zeitungen und Verwaltungssprache in der Türkenzeit 46
- 2.6 Sprachbezeichnungen in den Zeitungen 47
- 2.7 Die Muslime und ihre Sprachbezeichnung 48
- 2.8 Die Sprachbezeichnung bei den Kroaten und ihre Beziehung zur
Kyrilliza 49
- 2.9 Die Sprachbezeichnung bei den Serben 51
- 2.10 Bosnien führt als erstes Land die Vuksche Rechtschreibung und die
Kyrilliza ein 52

- 2.1 1 Einführung des Serbokroatischen in Bosnien 53
- 2.12 Rückendeckung durch eine Autorität der Slawistik 55
- 2.13 Ideologie der Zeitschrift *Bosnjak* 57
- 2.14 Offizielle Einführung des Serbokroatischen 58
- 2.15 Allmähliches Verschwinden der Bezeichnung Bosnisch 60
- 2.16 Serbokroatisch und Kyrilliza wieder im Schußfeld 6/

3. Ade Serbokroatisch! 67

- 3.) Sprachunitarismus und Vorbereitungen zur Trennung 67
- 3.2 Das große SprachJbeben 71
- 3.3 Sprachpluralismus, Unitarismus und Separatismus 76
- 3.4 Weitere Loslösung und Beschreibung der kroatischen Sprache 83
- 3.5 Die Sprache in den Verfassungen der alten Republiken und der neuen Staaten 89
- 3.6 Wiedererweckung der bosnischen Sprache 95
- 3.7 Von einer toleranten zu einer ethnisch gesäuberten Grammatik 101
- 3.8 Wohin fährt der bosnische Sprachzug? 105
- 3.9 Sprache und Haß 112
- 3.10 Kroatisches Kroatisch 115
- 3.1 1 Gewalt in der Sprache und über die Sprache 120
- 3.12 Die Montenegriner wollen eine eigene Sprache 125

4. Neue Situation auf altem Sprachgebiet 129

- 4.1 Völkische Ideologie und sprachliche Identität 129
- 4.2 Nationale Sprachpolitik 130
- A3 Das Verschwinden des Serbokroatischen 130
 - M.3.1 Einteilung der Dialekte 130
 - 4.3.2 Wahl des Dialekts zur Standardsprache 131
 - 4.3.3 Kultureller Überbau der Standardsprache 132
 - 4.3.4 Volkssouveränität und Sprachbezeichnung 135

Anhang 137

Literatur 151

Index 157